

PRESSEMITTEILUNG

Großlieferung Seekabel erreicht per Schiene den Mukran Port

Sassnitz-Mukran, 28. September 2017 – Insgesamt 76 Kilometer Kabel für ein aktuelles Offshore-Windparkprojekt in der Ostsee sind auf dem Weg in den Mukran Port auf der Insel Rügen. Der erste von fünf Zügen mit Seekabeln von Nexans aus dem Werk Hannover hat heute den Hafen erreicht. Über das neue Gleis 66 werden die Kabel bis zur Kaikante gebracht und dort gelagert, bevor sie vom Verlegeschiff aufgenommen werden. Der Mukran Port ist ein wichtiger Umschlagplatz für die Offshore-Windindustrie und Projekte in der Ostsee.

Im Rahmen des 5. Offshore Summit im Mukran Port wurde Mitte August ein Vertrag zwischen der Fährhafen Sassnitz GmbH und Nexans unterzeichnet. Dieser umfasst die Lieferung und Lagerung von Kabeln für ein aktuelles Windpark-Projekt. „Damit ist die Logistik für die Mittelspannungskabel vertraglich abgeschlossen und der Windpark kann wie vorgesehen beliefert werden“, sagte Matthias Kirchner, Director MV Submarine Cables bei Nexans, anlässlich der Unterzeichnung.

Harm Sievers, Geschäftsführer der Fährhafen Sassnitz GmbH, verweist auf die Vorteile der neuen Gleiserweiterung: „Mit der Verlängerung der Gleise um 350 Meter bis an die Kaikante sind wir in der Lage, den Umschlag vom Waggon auf das Schiff und vice versa flexibler und schneller zu gestalten. Durch die eingebaute Weiche können die Züge ohne großes Rangieren entladen werden.“

Je nach Kabeldurchmesser erreichen von September bis Dezember 2017 pro Zug zwischen 9,4 und 23 Kilometer Kabel mit Gewichten zwischen 510 und 580 Tonnen den Mukran Port. Die fünf Züge haben jeweils eine Gesamtlänge von bis zu 400 Metern. Im Hafen angekommen, werden die Züge von der Hafenbahn Baltic Port Rail Mukran übernommen und über das neue Gleis 66 direkt an die Kaikante gebracht. Dort wird das Kabel auf sechs Spulen, sogenannte Coils, aufgerollt und zwischengelagert.

Nexans wird 48 Kilometer dreiphasige Kabel mit 300 Quadratmillimeter Querschnitt sowie 28 Kilometer Kabel mit einem Querschnitt von 800 Quadratmillimetern inklusive der zugehörigen Verbindungselemente und Zubehörteile in den Mukran Port anliefern. Mit den Kabeln werden 60 Windkraftanlagen untereinander verbunden und an die Umspannplattform angeschlossen.

Über den Mukran Port

Der östlichste Tiefwasserhafen Deutschlands ist einer der wichtigsten Standorte für die Offshore-Branche in der Ostsee. Nautisch und seegeographisch bietet der Mukran Port ideale Bedingungen, um als Basishafen für die Offshore-Windindustrie zu dienen. Im Umkreis von maximal 30 Seemeilen befinden sich zahlreiche Offshore-Projekte, die genehmigt sind oder gegenwärtig das Genehmigungsverfahren durchlaufen. Vor Ort stehen weite Flächen für die Produktion von Anlagenkomponenten, die Montage und Verschiffung von Offshore-Windenergieanlagen sowie Service- und Wartungsarbeiten zur Verfügung.

Über Nexans Deutschland

Nexans Deutschland gehört zu den führenden Kabelherstellern in Europa. Das Unternehmen bietet ein umfassendes Programm an Hochleistungskabeln, Systemen und Komponenten für die Telekommunikation und den Energiesektor. Abgerundet wird das Programm durch supraleitende Materialien und Komponenten, Cryoflex-Transfersysteme und Spezialmaschinen für die Kabelindustrie. Gefertigt wird im In- und Ausland mit ca. 11.000 Mitarbeitern. Der Umsatz im Jahr 2016 beträgt etwa 1 Mrd. Euro. Durch die enge Einbindung in den Nexans-Konzern verfügt Nexans Deutschland über hervorragende Möglichkeiten zur Synergienutzung in allen Konzernbereichen. Das gilt für weltweite Projekte ebenso wie für Forschung und Entwicklung, Know-how-Austausch usw. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nexans.de.